

Pressemitteilung

RWE und Google schließen Stromabnahmevertrag für Solarprojekt in Oklahoma

- **Google nimmt für 15 Jahre gesamte Stromproduktion des geplanten 155-Megawatt Solarparks Crooked Creek ab**
- **Baubeginn noch in diesem Jahr vorgesehen, Inbetriebnahme für 2028 geplant**
- **Solarstrom von RWE wird künftig Standorte von Google in der Mitte der USA versorgen**

Essen/Austin, 3. August 2026

RWE und Google haben einen 15-jährigen Stromabnahmevertrag (Power Purchase Agreement, PPA) für das Solarprojekt Crooked Creek im McCurtain County im US-Bundesstaat Oklahoma abgeschlossen. Das Projekt mit einer Kapazität von 155 Megawatt (MWac) ist das erste RWE-Solarprojekt in diesem Bundesstaat.

Die Bauarbeiten sollen noch in diesem Jahr beginnen; die Inbetriebnahme ist für 2028 geplant. Der Solarpark wird künftig die Google-Standorte im Netzgebiet [South West Power Pool](#) (SPP) mit Strom versorgen und zugleich zur wirtschaftlichen Entwicklung von McCurtain County und der umliegenden Gemeinden beitragen. Das Gebiet des Übertragungsnetzbetreibers SPP erstreckt sich über 14 Bundesstaaten in der Mitte und im Westen der USA. Neben zusätzlichen Steuereinnahmen entstehen während der Hochphase der Bauarbeiten vor Ort bis zu 250 Arbeitsplätze.

Ingmar Ritzenhofen, Chief Commercial Officer, RWE Americas: „Dieser PPA mit Google ist ein wichtiger Meilenstein für RWE Americas und zeigt die wachsende Nachfrage nach bezahlbarem, verlässlichem und vor Ort erzeugtem Strom. Unser Solarprojekt Crooked Creek macht deutlich, wie strategische Partnerschaften den Ausbau neuer Erzeugungskapazitäten beschleunigen und zugleich Kommunen vor Ort durch neue Arbeitsplätze und zusätzliche Steuereinnahmen stärken können. Wir sind stolz darauf, Google mit Strom zu versorgen und gleichzeitig das weitere Wirtschaftswachstum in Oklahoma mit heimisch erzeugtem Strom zu unterstützen.“

RWE plant weitere Investitionen in Oklahoma, um den steigenden Strombedarf zu decken. Bereits heute betreibt das Unternehmen dort den 148-MW-Windpark Boiling Springs im Woodward County. Darüber hinaus entwickelt RWE in Oklahoma sechs weitere Projekte mit einer Gesamtkapazität von 1,6 Gigawatt (GW).



RWE in den USA

In den USA betreibt RWE bereits ein breit gefächertes Erzeugungsportfolio mit einer installierten Leistung von rund 13 GW. Es umfasst Solar-, Onshore-Wind- und Batteriespeicher in 27 Bundesstaaten von der amerikanischen Ost- bis zur Westküste. Bis 2031 plant das Unternehmen in den USA Nettoinvestitionen in Höhe von 17 Mrd. Euro – fast die Hälfte seines weltweit geplanten Investitionsvolumens von 35 Mrd. Euro. Damit will RWE 9 GW an neuer Erzeugungskapazität errichten und ihre installierte Leistung in den USA auf 22 GW ausbauen. RWE plant neben dem weiteren Ausbau von Wind- und Solarparks sowie Batteriespeichern auch den Bau flexibler Erzeugungskapazitäten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf flexiblen Gasspitzenlastkraftwerken.

Für Rückfragen:

Regina Wolter
RWE AG
Media Relations
M +49 (0) 152 068 55 300
E regina.wolter@rwe.com

RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der modernen Energiewelt. Mit ihrer Investitions- und Wachstumsoffensive trägt RWE maßgeblich zum Gelingen der Energiewende und zur Dekarbonisierung des Energiesystems bei. Weltweit arbeiten rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 20 Ländern für das Unternehmen. Im Bereich Erneuerbare Energien zählt RWE zu den führenden Unternehmen. RWE investiert Milliarden in den Ausbau ihres Erzeugungsportfolios – vor allem in Offshore- und Onshore-Wind, Solarenergie und Batteriespeicher. Ergänzt wird dieses Portfolio durch den globalen Energiehandel. Mit ihrem integrierten Portfolio aus Erneuerbare-Energien-Anlagen, Batteriespeichern und flexibler Erzeugung sowie einer breiten Projektpipeline für mögliche Neubauten ist RWE gut aufgestellt, um dem weltweit steigenden Strombedarf zu begegnen, der insbesondere durch die fortschreitende Elektrifizierung und künstliche Intelligenz vorangetrieben wird. RWE dekarbonisiert ihr Geschäft im Einklang mit dem 1,5-Grad-Reduktionspfad und steigt 2030 aus der Kohle aus. Bis 2040 wird RWE klimaneutral sein. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.